



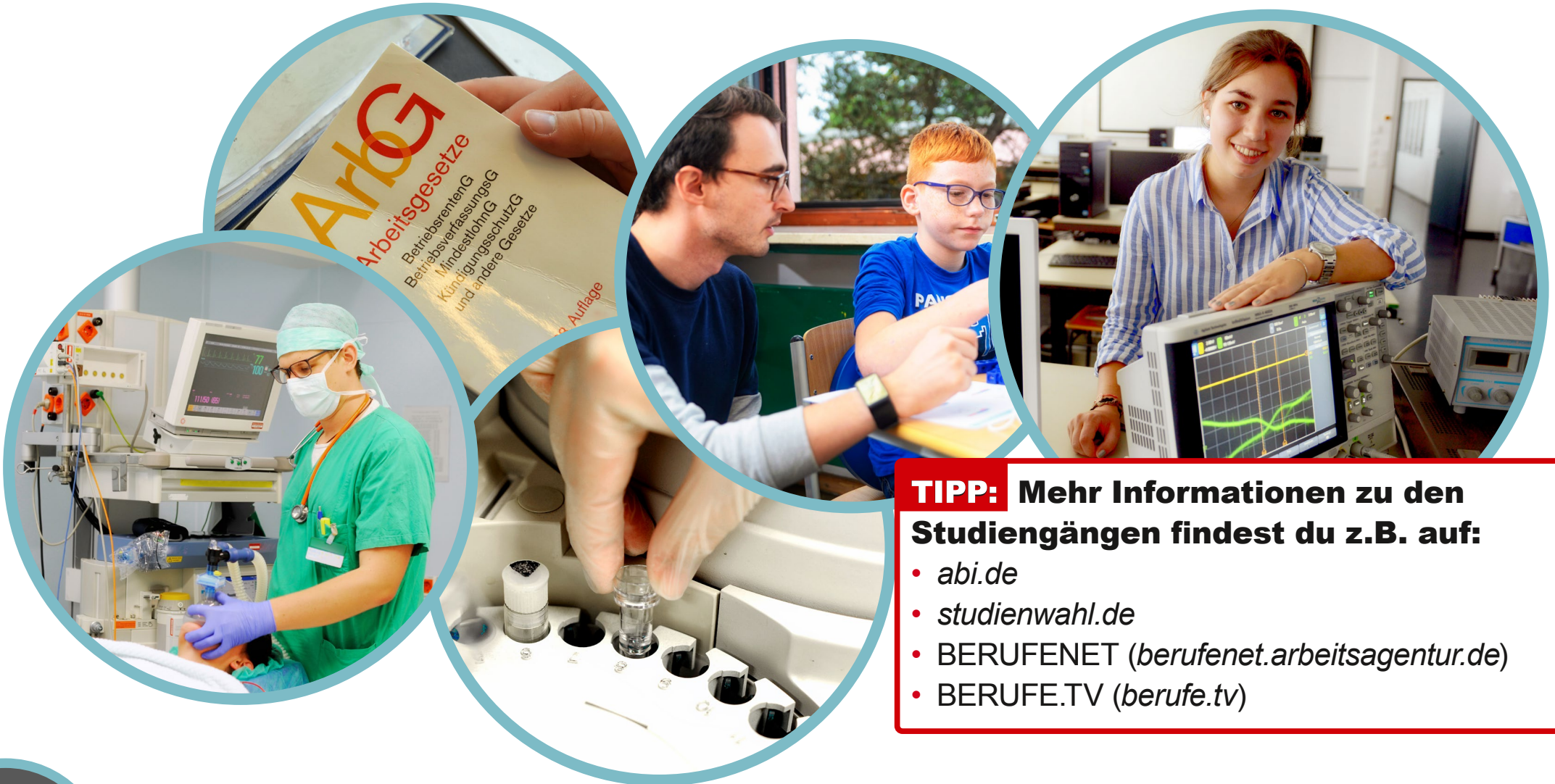
Präsentation

# So klappt die Studienbewerbung

**P35**  
PRÄSENTATION

**A** Einstieg: Was willst du studieren?

# Für welche Studiengänge interessierst du dich?



**TIPP:** Mehr Informationen zu den Studiengängen findest du z.B. auf:

- *abi.de*
- *studienwahl.de*
- BERUFENET (*berufenet.arbeitsagentur.de*)
- BERUFE.TV (*berufe.tv*)

**B** Vortrag: **Wichtige Elemente der Studienbewerbung**



## Zulassungsfreie Studiengänge:

Um dich in einen zulassungsfreien Studiengang einzuschreiben, brauchst du neben dem Einschreibungsantrag deiner Wunschhochschule folgende Unterlagen:

- **amtlich beglaubigte Kopie deiner Hochschulzugangsberechtigung (normalerweise das Abiturzeugnis)**
- **Krankenversicherungsnachweis**
- **Kopie des Personalausweises (oder eines anderen Ausweisdokuments)**



**B** Vortrag: **Wichtige Elemente der Studienbewerbung**



## Örtlich zulassungsbeschränkte Studiengänge:

Studiengänge, die örtlich zulassungsbeschränkt sind, unterliegen einem sogenannten N.c. (Numerus clausus). Der N.c. wird nach jedem Auswahlverfahren neu berechnet und ist nur ein Richtwert.

In manchen Fällen kommen Einstufungstests oder örtliche Auswahlverfahren hinzu.

10 bis 25 Prozent der Studienplätze werden an Bewerber\*innen mit Wartesemestern vergeben.

**TIPP: NC (Numerus clausus):** Abiturnotenschnitt der letzten zugelassenen Bewerberin oder des letzten Bewerbers in dem jeweiligen Bewerbungssemester.

**Wartesemester:** Jedes Halbjahr nach dem Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung, in dem kein Studiengang an einer Hochschule in Deutschland aufgenommen wird.



**B** Vortrag: **Wichtige Elemente der Studienbewerbung**



Für manche Studiengänge werden bestimmte formale Voraussetzungen verlangt (z.B. eine Eignungsprüfung, ein Sprachtest, ein Self-Assessment, ein Praktikum).

In diesen Fällen kann es sein, dass du in künstlerisch-gestalterischen oder sportwissenschaftlichen Studiengängen deine Eignung in einer **Aufnahmeprüfung** unter Beweis stellen musst, oder in sprachwissenschaftlichen Studiengängen bestimmte Sprachkenntnisse.

**TIPP:** Welche **Zulassungsvoraussetzung** dein Wunschstudiengang hat, findest du auf den Seiten der Hochschulen.

Welche Hochschulen **deinen Studiengang** anbieten, findest du über die Studiensuche der Bundesagentur für Arbeit ([www.arbeitsagentur.de/studiensuche](http://www.arbeitsagentur.de/studiensuche))

**B** Vortrag: **Wichtige Elemente der Studienbewerbung**



# Bundesweit zulassungsbeschränkte Studiengänge:

## Dazu gehören:

- Medizin
- Zahnmedizin
- Tiermedizin
- Pharmazie

Die Stiftung für Hochschulzulassung hat zur Vergabe der Studienplätze das **Dialogorientierte Serviceverfahren (DoSV)** entwickelt. Über das Onlineportal von *hochschulstart.de* registrieren sich Bewerber\*innen für ihr Wunschstudienfach.

## Das Besondere am DoSV:

- Alle Bewerbungen werden zentral gesammelt und an die Hochschulen weitergeleitet.
- Die Studienplatzvergabe erfolgt zentral.
- Bewerber\*innen ohne Zusage in der ersten Runde erhalten in der zweiten Runde bundesweit Zugang auf alle nicht angenommenen Plätze der ersten Runde.



Die bundesweit zulassungsbeschränkten Studiengänge werden über das **Zentrale Vergabeverfahren (ZV)** verteilt, das im DoSV integriert ist.

**B** Vortrag: Wichtige Elemente der Studienbewerbung



## Bundesweit zulassungsbeschränkte Studiengänge:

Durch das zentrale Vergabeverfahren (ZV) werden die Studienplätze über drei Quoten verteilt: die Abiturbestenquote, die Auswahlverfahren der Hochschulen (AdH) und die zusätzliche Eignungsquote (ZEQ).



**Abiturbestenquote:** 30 Prozent der Studienplätze werden an die Bewerber\*innen mit den besten Abiturnoten vergeben.

**AdH:** 60 Prozent der Studienplätze werden über Kriterien vergeben, die die Hochschulen selbst bestimmen.

**ZEQ:** 10 Prozent der Studienplätze werden über die ZEQ vergeben. Hier zählen (bis auf Pharmazie) nur Kriterien, die nicht mit deinen Schulnoten zusammenhängen.

Kriterien, die in AdH und ZEQ eine Rolle spielen können, sind:

- Tests: TMS (Test für medizinische Studiengänge) oder HAM-Nat (Hamburger Naturwissenschaftstest)
- anerkannte Berufsausbildung und -tätigkeit
- Preise aus bildungsbezogenen Wettbewerben

**B** Vortrag: Wichtige Elemente der Studienbewerbung



## DoSV (Dialogorientiertes Serviceverfahren):

Über das DoSV kann man sich auch für örtlich zulassungsbeschränkte Studiengänge bewerben und teilweise für zulassungsfreie Studiengänge anmelden. Diese Studiengänge können im Bewerbungsportal von *hochschulstart.de* eingesehen werden. Das DoSV gliedert sich in drei Phasen:

### Bewerbungsphase

- Die Bewerber\*innen reichen ihre Bewerbungen ein und priorisieren die Hochschulen, die sie besuchen möchten, in einer Rangliste.

### Koordinierungsphase

- Die Hochschulen prüfen alle erhaltenen Bewerbungen und erstellen ihrerseits Ranglisten aller Bewerber\*innen für jeden Studiengang.
- Im DoSV werden Zulassungen und Absagen verteilt, je nach Priorisierung der Hochschulen.

### Koordiniertes Nachrücken

- Bewerber\*innen, die im ersten Schritt keine Zusage erhalten haben, rücken entsprechend den Ranglisten auf freigebliebene Studienplätze nach.





**C** Gruppenarbeit: **Überblick über Zulassungsvoraussetzungen**



# Aufgabenstellung:

Recherchiert mit eurer Gruppe die Zulassungsvoraussetzungen zu eurem jeweiligen Studiengang.

Unterrichtsidee  
So klappt die Studienbewerbung

Bundesagentur  
für Arbeit

**C** Gruppenarbeit: **Studienplatzbewerbung mit Auswahlverfahren**

## Bewerbung an der Sporthochschule Köln

Du willst dich im Wintersemester für ein Bachelorstudium an der Sporthochschule Köln bewerben. Wann findet die Eignungsfeststellung statt?	
In welchen sechs Sportarten werden alle Bewerber*innen geprüft?	
Nenne drei Bachelorstudiengänge, die an der Sportuniversität Köln studiert werden können.	
Du hast den Eignungstest bestanden. Wie kannst du dich jetzt für dein Wunschstudienfach bewerben?	

**S35**  
SCHÜLER\*INNEN

2

**D** Ausblick: **Wie geht es weiter?**

## Was sagen Expertinnen und Experten?



*Beate Lipps, Leiterin der  
Zentralen Studienberatung,  
Johannes Gutenberg-  
Universität Mainz*

„Nach der Studienwahl  
folgt als nächster Schritt noch ein  
wenig Recherche zum Wunschstudium:

- Brauche ich die allgemeine Hochschulreife oder reicht die fachgebundene oder Fachhochschulreife?
- Gibt es eine Zulassungsbeschränkung? Was sind die Auswahlkriterien?
- Gibt es besondere Voraussetzungen, wie eine Eignungsprüfung (z.B. bei künstlerisch-gestalterischen Fächern oder Sport) oder Sprachvoraussetzungen? Wie kann ich mich darauf vorbereiten oder diese nachweisen?
- Brauche ich ein Vorpraktikum?
- Und besonders wichtig: Wie sind die Bewerbungsfristen? Gerade bei besonderen Zugangsvoraussetzungen gibt es häufig frühere Fristen!

Die Bewerbung erfolgt meist online; die Hochschulen unterscheiden sich aber darin, ob noch Unterlagen ausgedruckt und postalisch eingereicht werden müssen. Ein Motivationsschreiben wie bei einer Ausbildung wird nur selten verlangt.

Es gilt also: Alle Informationen auf den entsprechenden Hochschulseiten sorgfältig lesen! Im Zweifel hilft gerne die Zentrale Studienberatung der Wunschhochschule weiter.“

**D** Ausblick: **Wie geht es weiter?**

## Was sagen Expertinnen und Experten?

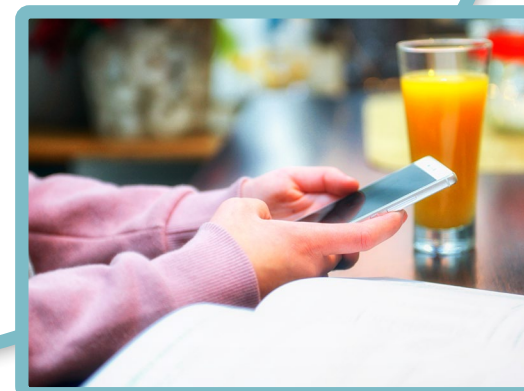


*Martin Schneider,  
Stabsstelle Information und  
Presse, Stiftung für Hoch-  
schulzulassung*

**„Beschäftige dich vor  
deiner Bewerbung mit den Besonderheiten des  
Dialogorientierten Serviceverfahrens.**

- Welche Termine muss ich beachten?
- Was passiert zu welchem Zeitpunkt innerhalb des Koordinierungsverfahrens?
- Was kann/sollte ich selbst aktiv im Laufe des Verfahrens tun?

Die besten Chancen kannst du dir verschaffen, wenn du dir im Vorfeld ansiehst, welche Auswahlkriterien in deinem Wunschstudiengang eine wichtige Rolle spielen. Bei den bundesweit zulassungsbeschränkten Studiengängen gibt es eine bundesweit einheitliche Quotierung und einen festen Katalog an Kriterien, der von den Hochschulen in der ZEQ und dem AdH in unterschiedlicher Form und Gewichtung zur Auswahl herangezogen wird. Deswegen ist es wichtig, diese vorab zu recherchieren. Umfangreiche Informationen zu allen Phasen des Verfahrens und zusätzliches Unterstützungsmaterial findest du auf [hochschulstart.de](https://hochschulstart.de).“



**D** Ausblick: **Wie geht es weiter?**



## Wo findet ihr noch mehr Infos?

### Allgemeine Informationen der Bundesagentur für Arbeit:

*[www.arbeitsagentur.de/bildung/studium/bewerbung-studienplatz](http://www.arbeitsagentur.de/bildung/studium/bewerbung-studienplatz)*

### Informationen zur Bewerbung auf [abi.de](http://abi.de)

*[abi.de/bewerbung/studienplatz](http://abi.de/bewerbung/studienplatz)  
[abi.de/bewerbung/duales-studium](http://abi.de/bewerbung/duales-studium)*

### Informationen auf [studienwahl.de](http://studienwahl.de)

*[www.studienwahl.de/bewerbung](http://www.studienwahl.de/bewerbung)*

### Hochschulstart

*[www.hochschulstart.de/startseite](http://www.hochschulstart.de/startseite)*



## Herausgeber



**Bundesagentur für Arbeit**

### VERLAG

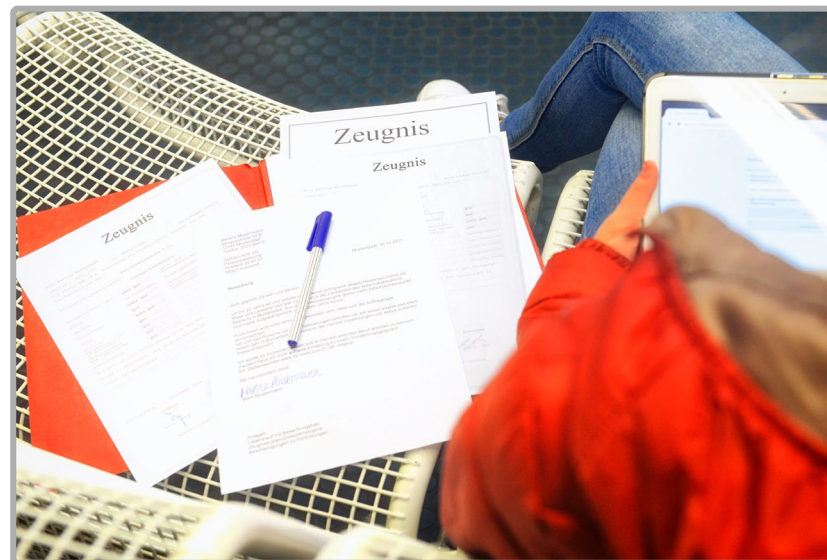
Meramo Verlag GmbH  
Gutenstetter Straße 2a  
90449 Nürnberg  
Tel. 0911 937739-0  
Fax 0911 937739-99

**Geschäftsführer:** Andreas Bund  
**Prokuristin:** Kristina Ansorge

**Redaktion:** Carmen Freyas, Klaus Harfmann,  
Kristina Taube, Larissa Taufer

**Lektorat:** Eva Wagner

**Pädagogische Beratung:** Beate Diederichs



### Gestaltung und Layout

**Art Direktorin:** Viviane Schadde

**Layout:** Marie Demme

**Fotonachweise:** Julien Fertl Photography,  
Isabella Fischer, Ann-Kathrin Hörrlein,  
Hans-Martin Issler, Judith Kinitz, Martin Rehm,  
Christof Stache, Sonja Trabandt